

P-Seminar „Mehrtagesexkursion in die heimischen Alpen“

Am Montag, den 18.07.2022 ist unser P-Seminar „Exkursion in die heimischen Alpen“ nach langem Warten mit Frau Reicheneder und Herr Rettelbach in die Berchtesgadener Alpen gestartet. Mit vollgestopften Rucksäcken, viel Proviant und ausreichenden Blasenpflastern ging es zu unserem ersten Zwischenstop dem Karl-von-Stahl-Haus, von dem wir am Abend noch auf einen Gipfel gewandert sind, um den Sonnenuntergang zu genießen.

Am nächsten Tag ging es gleich weiter zur Gotzenalm, von der wir einen traumhaften Blick auf den Königssee hatten. Auf dem Weg dorthin brachten uns einige Schüler etwas über die Murmeltiere, Steinadler und Rothirsche in den Alpen näher und wir hatten die Möglichkeit am Abend bei gemeinsamen Spielen uns alle besser kennen zu lernen und den Abend ausklingen zu lassen.

Am Mittwoch wollten wir eigentlich auf den Kahlersberg wandern, jedoch war uns der Weg dann doch etwas zu riskant, weshalb wir stattdessen zu einem kleinem Bergsee gewandert sind. Dort konnten wir uns etwas erfrischen, den Ausblick genießen und eine kleine Pause machen. Abends sind wir dann erschöpft zur Gotzenalm zurückgekehrt.

Donnerstags mussten wir ziemlich früh los wandern, da der Wetterbericht für den Nachmittag schlechtes Wetter vorausgesagt hatte und wir alle nicht nass werden wollten. Wir haben es tatsächlich geschafft trocken die Hütte zu erreichen, obwohl sich der Weg doch etwas länger gezogen hatte als gedacht. Auf der Hütte überraschte uns ein Rothirsch, der direkt vor unserer Hütte aufgetaucht ist.

Am Tag darauf ging es für uns dann leider schon wieder auf den Heimweg. Als Abschluss sind wir noch mit dem Schiff über den Königssee Richtung Schönau gefahren. Von dort aus ging es dann mit vielen schönen Erinnerungen und Erlebnissen nach Hause.

Insgesamt kann man sagen, dass wir viel auf der Exkursion lernen konnten. Wir hatten eine sehr schöne Zeit und total viel Spaß. Ein großes Dankeschön geht hier an Frau Reicheneder und Herr Rettelbach, die uns auf unserer Wanderung unterstützt und begleitet haben, sowie unserem Sponsor.

Paula Widholzer und Sophia Kyrieleis

